

SEP

Abwärme vom Zementwerk Hatschek im Salzkammergut Einkaufspark

GMUNDEN. Der Slogan „Ab ins Grüne“ wird im Salzkammergut Familieneinkaufspark großgeschrieben und Nachhaltigkeit wird hier vorgezeigt und gelebt.

Nach der Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage im Sommer zur Erzeugung von sauberem Strom wird nun mit der industriellen Abwärme vom Zementwerk Hatschek im SEP für nachhaltige Wärme gesorgt. Beim Millionenumbau des Zementwerkes im letzten Jahr wurde ein besonderes Augenmerk auf die Einsparung von CO₂ und Energiekosten gelegt. So wird nun erstmals seit



Centermanager Franz Moser Foto: SEP

über 100 Jahren die entstehende Abwärme bei der Zementproduktion in ein Fernwärmenetz eingespeist. Durch dieses zukunftsweisende Gemeinschaftsprojekt vom Zementwerk Hatschek und der Energie AG gelingt es dem SEP, seit Herbst 2019 „grün“ zu heizen.

„Wir sind stolz, dass wir unter den Ersten sind, welche die Abwärme unseres Nachbarn nutzen können und reduzieren somit unseren Gasverbrauch um rund 80 Prozent. Wir verbessern somit unseren Fußabdruck um 700 Tonnen CO₂ pro Jahr“, so Centermanager Franz Moser. Im nächsten Schritt greift das SEP-Team das Thema Nachhaltiges Essen auf, indem bio-

Wir sind stolz, dass wir unter den Ersten sind, welche die Abwärme unseres Nachbarn nutzen können und reduzieren somit unseren Gasverbrauch um rund 80 Prozent. Wir verbessern somit unseren Fußabdruck um 700 Tonnen CO₂ pro Jahr.

CENTERMANAGER
FRANZ MOSER

logisch abbaubare Take Away Boxen in der Gastronomie angeboten werden. Diese lösen Alubehälter und Plastikverpackungen ab und garantieren zu 100 Prozent nachhaltigen Genuss! ■
Anzeige

VON DER UMWELT WÄRMSTENS EMPFOHLEN:

SEP HEIZT JETZT GRÜN

WIR HEIZEN MIT INDUSTRIELLER ABWÄRME UNSERES NACHBARN, DEM ZEMENTWERK HATSCHEK.

700 TONNEN
WENIGER
CO₂-AUSSTOSS
PRO JAHR

ENERGIE AG
Oberösterreich
Wir denken an morgen

ROHRDORFER

